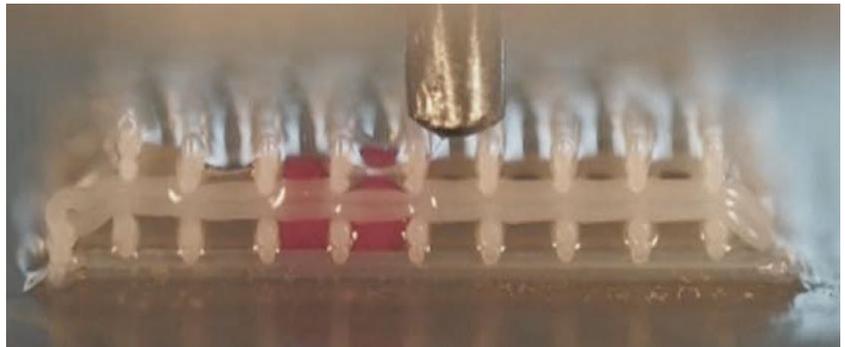


Wissenschaftliche Hilfskraft (HiWi)

Mikrosystemtechnik, Verfahrenstechnik, Biotechnologie, Physik, Biologie
(oder eine ähnliche naturwissenschaftlich-technische Disziplin)

Ausrichtung

- Experimentell
- Reinraum
- Simulation
- Materialcharakterisierung
- Zellkultur
- Schaltungsdesign



Arbeitsbeschreibung

Mit der kommerziellen Etablierung verschiedenster Technologien für das konventionelle 3D-Drucken wuchs in den letzten Jahren das wissenschaftliche Interesse am Drucken von organischen und lebenden Materialien, dem sogenannten 3D-Bioprinting. Das Forschungsfeld des 3D-Bioprinting am IMTEK vereint dabei interdisziplinär grundlegende Technologien aus dem Bereich der Mikrosystemtechnik mit materialwissenschaftlichen, medizinischen und biologischen Herausforderungen.

Aktuell suchen wir eine/n engagierte/n Studierende/n für eine Stelle als wissenschaftliche Hilfskraft für 30 oder 40 h/Monat mit der Option auf anschließende Bachelor- oder Masterarbeit. Die Aufgabenbereiche umfassen zu Beginn biologische Arbeiten in der Zellkultur, Synthese von Hydrogelen und deren rheologische Charakterisierung.

Ihr Profil

Sie studieren Mikrosystemtechnik, Biotechnologie oder ein vergleichbares naturwissenschaftlich-technisches Studium mit überdurchschnittlichem Ehrgeiz und möchten neben dem Studium Ihr experimentelles Arbeiten im Labor vertiefen und eine selbstständige analytische Arbeitsweise erlernen. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen im Bereich der Mikrofluidik und verfügen über solide Grundkenntnisse im biotechnologischen und medizinischen Bereich. Gute EDV-Kenntnisse insbesondere von CAD-Programmen und der gängigen Bürosoftware sind wünschenswert.

Kontakt

Fritz Koch, Doktorand, Lehrstuhl für Anwendungsentwicklung, IMTEK

Telefon: +49 761 203-73253

E-Mail: fritz.koch@imtek.uni-freiburg.de

